

You make me wanna love

Von Sherril

Kapitel 3: Eine Nacht auf der einsamen Insel und der morgen danach

Teil 3 Eine Nacht auf der einsamen Insel und der morgen danach

Unterdessen auf der Flying-Lamb. "Hey Lysop, Ruffy und Chopper kommt mal her ich muss euch was sagen!" rief Nami. Daraufhin kamen alle drei zu ihr und sie sprach weiter. "Also morgen werden wir wahrscheinlich an einer Insel ankommen, wo wir dann anlegen werden und nachsehen werden ob wir vielleicht Sanji und Zorro dort finden können, also werden wir dort alles und damit meine ich wirklich jeden Winkel absuchen ok Leute?" "Ja geht klar!" kam es dann von allen und sie war zufrieden. *was die beiden wohl machen? Ob es ihnen gut geht und ob sie sich vertragen?* machte sich die Navigatorin Gedanken.

Zur gleichen Zeit auf der Insel. Als beide dann endlich gefunden hatten wonach sie gesucht hatten kamen sie zur gleichen Zeit am Platz an und zogen sich ihre Kleidung an, die in der Zwischenzeit getrocknet war und Sanji kurz danach nach seinem Feuerzeug suchte, um dann das Feuer anzumachen.

Zorro hatte zwischenzeitlich auch seine Klamotten wieder an und setzte sich auf einen Stein, während sein Blick zum Koch rüber schweifte, um ihn dann zu beobachten wie er das Essen fertig machte und dabei noch eine rauchte. Nachdem das Essen fertig war, es gab nicht sehr viel, aber fürs erste reichte es gerade noch so für die beiden und sie dann gegessen hatten redeten sie noch ein bisschen, als Sanji wieder einfiel das er am Strand ein Boot gefunden hatte, in dem er eine alte Decke gefunden hatte. "Ich komme gleich wieder!" sagte er zu Zorro und verschwand.

Oh man er ist irgendwie süß, ich glaube so langsam stehe ich auf ihn, ich muss mich wirklich zusammen reißen. Wahrscheinlich ist es doch so das ich schwul werde. Ich kann es nicht mehr ändern, da ich ständig an ihn denke. machte der Schwertkämpfer sich Gedanken darüber. Als Sanji wieder auftauchte blickte Zorro auch wieder auf und sah zu ihm herüber, wunderte sich dabei, was der andere da anschleppte. "Hey sag mal was hast du da unter deinem Arm?" fragte Zorro auch schon gleich. "Ich habe vorhin auf der anderen Seite ein altes Boot gefunden und darin war eine Decke, die wir gut für die Nacht gebrauchen könnten. Aber jetzt haben wir ein Problem, es war nämlich nur eine Decke drin und wir sind zu zweit!" antwortete der Blonde darauf.

"Hm ... wollen wir das auf unsere weise regeln oder willst du sie mit mir teilen?" fragte Zorro ihn und grinste fies. Sanji wurde etwas verlegen bei dem gedanken mit Zorro zusammen gekuschelt unter einer Decke zu sein. "Du hast sie wohl nicht alle! Ich teile ganz bestimmt nicht die Decke mit dir! Da streite ich mich ja lieber!" gab er leicht aufbrausend zurück, obwohl er das auch nicht wollte. "Das kannst du haben!" meinte der Grünhaarige und stürzte sich auf den Koch. Und so prügelten sich die beiden um eine Decke, als Sanji aufgab weil ihm das zu blöd wurde. "Du kannst sie gerne haben ich brauche die Decke nicht, ich kann auch ohne Decke schlafen das macht mir gar nichts!" meinte Sanji wütend zu Zorro und wollte gleichgültig dabei klingen, was ihm nicht gelang und so musste er sich damit abfinden.

So langsam brach die Dunkelheit herein und es wurde kühler. Nach mehr als 1 Stunde schweigen, legten sich die beiden dann allmählich zum schlafen, aber jeder an einer anderen Stelle. Nach einiger Zeit in der der Blonde immer noch nicht schlafen konnte und wach war, schielte er ab und zu mal zu dem Grünhaarigen rüber, wollte aber nicht zugeben das es ihn doch störte und obwohl das Feuer brannte fror Sanji trotzdem.

Wie kann Zorro nur seelenruhig schlafen obwohl es so kalt ist? Dabei sieht er so richtig niedlich aus wenn er schläft. dachte er sich so und musste sich eingestehen das er heimlich in Zorro verliebt war. Aber Zorro schlief nicht wirklich, er merkte das Sanji kalt war und dachte dann lange über verschiedene Dinge nach, unter anderem auch über Sanji und die anderen. Als Sanji, der dann doch für kurze Zeit ein nickte, sich im schlaf umdrehte weiter zitterte Beschloss Zorro etwas zu tun, was er normalerweise nicht tun würde. *Ach er friert ja doch und ich dachte das würde ihm nicht passieren weil er doch sagte er braucht die Decke nicht! Tja er is eben halt doch ein kleiner Baka!* dachte Zorro und ging auf Sanji zu. *Oh man wenn ich jetzt nichts mache bin ich vor morgen früh schon halb erfroren.* dachte er sich, da er für kurze Zeit wieder aufgewacht war und sah wieder einmal zu Zorro rüber, da er was aus dessen Richtung gehört hatte und sah wie dieser gerade aufstand.

Aber was macht der denn da er wird doch nicht oder doch? Oh gott Sanji tu so als ob du schläfst vielleicht geht er dann wieder. dachte Sanji. Sogleich wollte er seine Augen wieder schließen, damit Zorro vielleicht wieder verschwinden würde, doch der Schwertkämpfer hatte schon längst gemerkt das der Blonde nicht mehr schlief. Sanji war so langsam klar das es nichts brachte Zorro etwas vor zu machen, also fing der blonde an ihm fragen zu stellen, da er sowieso nicht schlafen konnte. "Sag mal was hast du mit der Decke vor? Ich sagte doch das ich die Decke nicht brauche!" meinte Sanji etwas genervt. "Ach ne wenn du sie wirklich nicht brauchst wieso zitterst du dann im schlaf so? Also red keinen scheiß und hör wenigstens einmal auf mich!" meinte Zorro zu ihm. Dann setzte er sich neben den Blondem, nahm ihn in den Arm und deckte ihn und sich zu.

Am Anfang war ihm das etwas unangenehm, doch nach einiger Zeit gewöhnte er sich daran und kuschelte sich an Zorro, der ihn in seinen starken Armen festhielt. "Und Sanji ist es besser so?" fragte Zorro ihn etwas unbeholfen. Daraufhin nickte der Blonde und machte die Augen zu und kurz danach waren beide eingeschlafen, da sie vom Tag ziemlich erschöpft waren.

Am nächsten morgen wachte Sanji zuerst auf und bemerkte wie er da lag, nämlich

halb auf Zorro was er nicht ganz so gut fand, aber tief in seinem Inneren hatte er sich das schon so oft gewünscht, also versuchte er so leise wie es ging aufzustehen, aber dabei wachte Zorro auf. "Guten Morgen Zorro na gut geschlafen?" fragte Sanji und steckte sich dabei eine Zigarette an, die er sich aus seinen Klamotten gefischt hatte. "Guten Morgen ja habe ich und du?" gab er als Antwort zurück. "Ja hab ich auch." erwiderte Sanji und stand dann von ihm auf. Kurz danach meldete sich auch schon sein Magen und leicht am Kopf kratzend sagte er dann zu ihm. "Ich such uns mal was zu Essen, mach du doch wieder ein Feuer." Damit ging Sanji wieder auf die Suche, während der Schwertkämpfer neues Feuerholz holte.

Unterdessen auf der Flying-Lamb die an einer Insel angekommen war. "Also wir werden jetzt nach dem Frühstück vom Schiff gehen und die Insel absuchen, aber wir bleiben dabei alle zusammen ok!" gab Nami an. "Hoffentlich haben die beiden das überlebt ohne Streit." sagte Chopper besorgt. "Ach klar, so schnell geben die nicht auf, es sei denn Zorro spießt Sanji gerade auf und isst ihn zum Frühstück." sagte Ruffy lachend. "RUFFY sag nicht sowas, sondern beweg deine Füße und laß nicht so viel dummes Zeug sonst finden wir die beiden vor morgen früh noch nicht wieder!" schrie die Navigatorin ihren Kapitän an. Nachdem sie das geklärt hatten machten sich die Vier weiter auf den Weg durch einen kleinen Wald auf der Suche nach Sanji und Zorro.

Im selben Moment bei Sanji der ja immer noch was zu Essen suchte. *Oh man ich kann nicht glauben das ich es auch noch richtig toll fand bei diesem Muskelprotz im Arm gelegen zu haben und mich an ihn rangekuschelt habe, aber was find ich nur so attraktiv an diesem egoistischen, nervenden, starken, idiotischen, süßen und gut aussehenden Typ? Naja wenn ich so weiter drüber nachdenke dann find ich ihn doch ziemlich süß und ein Leben ohne ihn könnte ich mir auch nicht mehr vorstellen. Irgendwie bin ich froh das er mich mitgezogen hat, er kann nämlich auch richtig nett sein. Wenn er kein Mitleid gezeigt hätte wäre ich wohl erfroren oder hätte mir ne Erkältung eingefangen, ob ich ihm doch was bedeute?* dachte er sich und suchte weiter bis er was fand und zurück ging. *Am liebsten hätte ich Sanji heute gar nicht mehr losgelassen, so langsam kann ich ohne ihn nicht mehr leben, denn ich würde ihn so sehr vermissen das es mir das Herz zerreißen würde, und außerdem riecht er so gut das es mir die Sinne raubt, ich vermisse ihn jetzt schon meinen kleinen Smutje.* dachte Zorro als er im selben moment wie der Blonde zurück kam und ihn erschrocken ansah und rot wurde.

So erst mal bis hier hin, werd den nächsten teil demnächst weiter machen XD sorry für rechtschreibfehler. also bis zum nächsten kapitel XD